

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

Rotations-Pendüle einfachster Art, Herr Behr führte uns ein von ihm sehr sinnreich konstruirtes Schaustück, sowie ein Schottenschlagwerk vor, das nie falsch zusammengesetzt werden kann. Bei unserer letzten Versammlung brachte Herr Günther ein sehr sorgfältig gearbeitetes Modell der in Nr. 11 unseres Organes beschriebenen Hemmung von Ingenieur Kaiser-Berlin zur Anschauung. Wenn auch der Idee des Erfinders alle Anerkennung gezollt wurde, so waren doch die anwesenden Herren sämtlich der Ansicht, dass dieser Gang, der eigentlich ein Surrogat für den Ankergang sein soll, eine Zukunft nie haben wird, da die grosse Reibung, somit Oelbedürftigkeit, schon allein ein Hinderniss sein würde, die Hemmung praktisch werden zu lassen.

Eine grosse Freude bereitete den Kollegen der vom Vorsitzenden Herrn Chr. Lauxmann verlesene Bericht des Herrn Kollegen Elsass-Wiesbaden in Nr. 17 unseres Organes, wurde ja doch die Ueberzeugung daraus gewonnen, dass dem Central-Verband und dessen Organ die besten Aussichten erreichbar bevorstehen. Der Vorsitzende nahm dadurch Veranlassung, unser Verbandsorgan wiederholt aufs Eindringlichste zur Benutzung zu empfehlen.

Wir hoffen nun, uns auch in diesem Winterhalbjahr oft zu versammeln, um nach des Tages Last in ungezwungener Weise unsere beruflichen Verhältnisse zu besprechen und kollegialische Freundschaft zu pflegen.

F. Dolfinger, Schriftführer.

Uhrmachergehilfen-Vereine.

Deutscher Uhrmachergehilfen-Verband.

Berlin. Am Mittwoch, den 22. Okt. e., findet im oberen Saale von Gratweils Bierhallen, SW., Kommandantenstrasse 77/79, Abends punkt 9 Uhr, eine öffentliche Versammlung für sämtliche Uhrmachergehilfen Berlins und Umgegend statt.

Tagesordnung: 1. Zweck und Organisation des deutschen Uhrmachergehilfen-Verbandes. Referent: Herr J. Huith. — 2. Diskussion.

Zu vorstehender Versammlung wird jeder Uhrmachergehilfe freundlichst eingeladen.

Die Einberufungs-Kommission.

Robert Dressler, Gustav Gohle, Otto Naether.

Verein Frankfurt a. M.

Die Vorstandswahl, bei der am 2. Oktober stattgefundenen Generalversammlung, ergab folgendes Resultat:

Richard Schellenberg, I. Vorsitzender, Adolf Wendland, II. Vorsitzender, Franz Diekow, I. Schriftführer, Oskar Neumann, II. Schriftführer, Aug. Schäffer, I. Kassirer, Heinrich Isermann, II. Kassirer, Julius Georg, Archivar.

Indem wir dies zur allgemeinen Kenntniss bringen, bitten wir zugleich sämtliche Korrespondenzen und Drucksachen an den I. Vorsitzenden, Herrn Richard Schellenberg, grosse Bockenheimerstrasse 11, zu senden.

Der Vorstand.

I. A.: F. Diekow, I. Schriftführer.

Leipziger Uhrmachergehilfen-Verein.

Ausserordentliche Generalversammlung findet am 24. Okt. Abends 9 Uhr im Vereinslokal „Cajeri's Restaurant“ statt.

Tagesordnung: Verbandsangelegenheiten, Stiftungsfest und Verschiedenes. Vor der Generalversammlung, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, findet Vortrag eines Mitgliedes statt, zur Beantwortung einer eingelaufenen Frage, den Ankergang betreffend.

Der Vorstand.

Literatur.

Neue Auflage von Cl. Saunier's Lehrbuch der Uhrmacherei.

Im Verlage von Eduard Rühl in Bautzen ist soeben das erste Heft einer Lieferungs Ausgabe des oben genannten Werkes erschienen, ins Deutsche übertragen von Moritz Grossmann, durchgesehen von L. Strasser. Diese neue Auflage wird mit grosser Sorgfalt hergestellt, das Papier für den Text ist geglättet und durchaus holzfrei, für die Tafeln findet bestes Kupferdruckpapier Verwendung.

Das vorzügliche Werk wird sich auch in dieser neuen Ausgabe viele Freunde erwerben, zumal dieselbe nach der neuesten Auflage des Originals

8 Tafeln und 23 Abbildungen nebst umfangreichem Text mehr enthält. Die Besitzer der ersten deutschen Auflage können im nächsten Jahre den Anhang mit 8 neuen Tafeln separat beziehen. — Das Lehrbuch erscheint in 24 Lieferungen à 1 Mk. und kann durch jede Buchhandlung bezogen werden. Ueber die ferner erscheinenden Lieferungen wird an dieser Stelle Mittheilung gegeben werden.

Notiz-Kalender für Uhrmacher auf das Jahr 1891.

Bereits im 14. Jahrgange ist der allgemein beliebte Uhrmacher-Kalender soeben auf dem Büchermarkte erschienen, herausgegeben von R. Felsz. Es schliesst sich derselbe den früheren Jahrgängen in jeder Beziehung würdig an. In der bisherigen Weise erscheinen auch diesmal nach dem Einband zwei Ausgaben: in Ledereinband à 3 Mk. und in Leinenband à 2 Mk. 25 Pf.

Deutsche Reichs-Patente

über Uhrmacherei, Goldschmiedekunst, Mechanik, Elektrotechnik und verwandte Zweige.

Patent-Anmeldungen.

Nr. 10083. (H.) Kl. 83. Tom Grove Hull, in Firma Le Roy et fils in London, 57 New Bond Street, County of Middlesex (England): „Selbstthätiger Aufzug an Armbanduhren“.

Nr. 6571. (Sch.) Kl. 83. Ignaz Scheinberger in Nagy-Kikinda (Ungarn): „Selbstthätige Aufziehvorrichtung für Federuhren“.

Nr. 9965. (H.) Kl. 83. Friedrich von Hefner-Alteneck in Berlin: „Verbindung von Anlagen für elektrische Uhren mit Anlagen für elektrische Beleuchtung bezw. Kraftübertragung“.

Nr. 5385. (S.) Kl. 83. H. Sievert in Grossenmarpe: „Kalenderuhr mit selbstthätiger Regelung beim Monatsanfang“.

Nr. 5441. (S.) Kl. 83. Georg Seibel in Darmstadt: „Viertelschlagwerk“; Zusatz zum Patent Nr. 53519.

Nr. 7330. (M.) Kl. 51. Mermod frères in St. Croix (Schweiz): „Regulirvorrichtung für Antriebwerke bei Spieldosen und dergl.“

Patent-Ertheilungen.

Nr. 53931. Kl. 44. J. H. Sohnholtz in Hamburg, Uhlenhorst, Bachstrasse 9: „Doppelseitiger Klappverschluss für Armstulpenknöpfe u. dergl.“

Nr. 53957. Kl. 44. A. Schelle in Peiting bei Schongau: „Schnupftabaksdose mit Darreichvorrichtung“.

Nr. 53754. Kl. 44. Foerster & Barth in Pforzheim: „Selbstschliessender Stulpen- und Brustknopf“.

Nr. 53758. Kl. 44. Foerster & Barth in Pforzheim: „Elastisches Armband, Halsband u. dergl.“

Nr. 54033. Kl. 83. M. Bäuerle in St. Georgen (Schwarzwald): „Viertelschlagwerk mit Wiederholung“.

Nr. 54093. Kl. 83. J. Pallweber in Mannheim: „Uhr mit Zahlenwechsel durch Herabfallen doppelseitig bezifferter Täfelchen“.

Nr. 54096. Kl. 83. E. Vogel in Leipzig: „Elektrische Hauptuhr“; Zusatz zum Patente Nr. 52427.

Nr. 54097. Kl. 83. Sigmund Stern & Co. in Frankfurt a. M. und Solothurn: „Selbstthätig sich schliessender Springdeckel für Uhren“.

Nr. 54138. Kl. 83. E. Schweizer in Basel (Schweiz): „Elektrische Nebenuhr“.

Nr. 54244. Kl. 83. A. Kaiser in Berlin W., Dönnwitzstr. 32: „Freie Uhrhemmung“.

Nr. 54282. Kl. 83. W. W. Barret in Portland, Maine (Ver. St. von Amerika): „Uhr zu unmittelbarer Ablesung der Ortszeit auf einem bestimmten Meridian“.

Frage- und Antwortkasten.

280. Wie sind Quecksilberflecke von einer Platine zu entfernen, ohne dieselbe zu glühen? G. H. B. in H.

281. Wer liefert Schaustücke, insbesondere interessante Uhren? O. S. in Ch.

282. Wer liefert grosse Hausuhren mit massivem oder Schwarzwälder Werk und Glocken- oder Flötenspiel? A. H. B.

283. Ist es von Nachtheil für den Gang einer Taschenuhr, wenn das Sekundenrad Nachfall hat? L. U. V.

284. Wie findet man auf einfache Art und Weise beim Eindrehen eines neuen Cylinderradtrieb die richtige Höhe des Cylinderrades, wenn das alte Trieb nicht mehr vorhanden ist? L. U. V.

Zur Frage 258. (Gepresste Messingringe auf Zifferblätter für Uhren.)

Gepresste Messingringe in den verschiedensten Formen liefert die Dampf-Metalldrückerei von Gebrüder Schiffmann in Leipzig, Johannesgasse 10.

Zur Frage 278. Wächter-Kontrolle-Uhren mit Marke.)

Zur Frage 278 in Nr. 19 d. Jahrg. theilen ergeben mit, dass wir die Kontrolle-Uhren mit Marke W. U. S. (nicht U. W. S.) fabriziren.

Württ. Uhrenfabrik Schwenningen.

J. Bürk's Söhne.